

FREIWILLIGE FEUERWEHR ROTTENEGG

4112 Rottenegg, Bartleitnerweg 7
Tel. (072 34) 871 35



Liebe Förderer der Feuerwehr!

Auch heuer besuchen Sie Mitglieder der Feuerwehr Rottenegg mit der höflichen Bitte um eine finanzielle Unterstützung. Wir wollen Sie aber auch gerne informieren, was es bei der Feuerwehr Neues gibt, daher nachfolgend eine kurze Zusammenfassung:

- Die Wettbewerbsgruppe und die beiden Jugendgruppen nahmen an Abschnitts- und Bezirksbewerben sowie am O.ö. Landeswettbewerb teil. Besonders erfreulich war das gute Abschneiden der „kleineren“ Jugendgruppe, die beim Landesbewerb Bezirksbeste bzw. –dritte in ihrer Kategorie wurden.
- Unser örtlicher Energieversorger KARLSTROM stattete heuer die Jugendgruppen mit besonders pfiffigen T-Shirts aus. An dieser Stelle auch Dank an die Firmen Gumpenberger und Raiffeisenbank St. Gotthard, die ebenfalls schon dafür gesorgt haben, dass unsere Jugend „ein Leiberl“ hat.



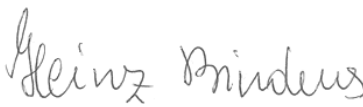
- Zu verschiedenen technischen Einsätzen rückte die FF Rottenegg aus, jetzt im Sommer sind es vor allem Wespen- und Wasserversorgungseinsätze, aber auch zu Verkehrsunfällen wurden wir gerufen.
- Im Laufe des Jahres wurden verschiedene Schulungen durchgeführt, zuletzt besuchte uns das Ölfahrzeug aus Bad Leonfelden. Wenn ein Unfall mit größerem Ölaustritt passiert, wird dieses Stützpunktfahrzeug angefordert. Verschiedene Tätigkeiten, die in einem solchen Fall von unseren Kameraden auszuführen sind, wurden besprochen und geprobt.
- Der heurige Tag der Feuerwehr verlief wieder äußerst erfolgreich, viele Feuerlöscher wurden auf ihre Betriebsbereitschaft getestet und mit der Prüfplakette versehen. Auch der gemütliche Teil kam nicht zu kurz.
- Neu war heuer die Beteiligung an der Ferienaktion der Gemeinde. Zusammen mit der Feuerwehr Eschelberg gestalteten wir im Juli einen Nachmittag mit Zielspritzen, Gerätekunde, Rundfahrten und einer Löschvorführung. 28 Kinder im Alter von etwa 6 bis 10 Jahren waren mit Begeisterung eifrig bei der Sache.

Wie wir bereits ankündigten, soll das Tanklöschfahrzeug durch ein neues ersetzt werden, worin auch das Bergegerät eingebaut wird. Dafür hat auch die Feuerwehr einen entsprechenden finanziellen Beitrag zu leisten, weshalb auch die heurigen Sammelgelder dafür zurückgelegt werden.

Für Ihren Beitrag zu dieser unerlässlichen Anschaffung danken wir Ihnen recht herzlich und wünschen Ihnen noch einen schönen Herbst 2001!

Mit freundlichen Grüßen

.....
AW Reinhard Nimmervoll
Schriftführer


.....
HBI Heinz Bindeus
Feuerwehrkommandant